

Bieter (Firmierung+ Adresse):	
-------------------------------	--

Honorarangebot

**Vergabeverfahren Stadt Deggendorf -
Sanierung Kältetechnik und Eispiste im Eisstadion Deggendorf -
Technische Ausrüstung - Kältetechnik**

Hinweise zur Kalkulation, Vertragliche Regelungen

Anrechenbare Kosten:

Die angegebenen anrechenbaren Kosten stellen nur eine Vorgabe bzgl. der Vergleichbarkeit der Angebote dar. Die konkrete Vergütung erfolgt nach den anrechenbaren Kosten auf der Grundlage der Kostenberechnung oder, sofern keine Kostenberechnung vorliegt, auf der Grundlage der Kostenschätzung

Abrechnung Fachplanung Technische Ausrüstung:

Vorliegend sind Planungsleistungen für die Kostengruppen 300, 420, 470 sowie 490 notwendig. Hierin sind auch die jeweiligen Abbruchkosten enthalten. Die Planungsleistungen für diese Kostengruppen sind nach dem Leistungsbild der Technischen Ausrüstung gem. § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI i.V.m. Anl. 15 Nr. 15.1 zu erbringen. Die Vergütung für diese Planungsleistungen erfolgt auf Basis der addierten anrechenbaren Kosten der genannten Kostengruppen im Leistungsbild Technische Ausrüstung.

Vergütung Besondere Leistungen

Die Besonderen Leistungen sind nach der Vergütungsart anzubieten, die abgefragt ist. Eine Abänderung der Vergütungsart führt beim finalen Angebot zum zwingenden Ausschluss

Umbauzuschlag

Ein Umbauzuschlag wird nicht gewährt, die Kältetechnik sowie die Eispiste werden umfassend erneuert. Die Einbindung der Wärmeversorgung erfolgt ebenfalls ohne Umbauzuschlag. Etwaige Erschwernisse sind im Rahmen von etwaigen allgemeinen Zuschlägen zu berücksichtigen.

Vorbehalt Genehmigungsplanung (TGA):

Die vereinbarten Grundleistungen der Genehmigungsplanung stehen noch unter dem Vorbehalt der endgültigen Beauftragung (Bedarfsposition). Zeigt sich im Verlauf der Planung, dass für einzelne Grundleistungen der Genehmigungsplanung kein Bedarf besteht, wird das Honorar entsprechend gemindert (Ansprüche nach § 13 AVB i. V. m. § 648 BGB sind insoweit nicht gegeben).

Fortgeltung HOAI:

Sofern beim Abruf weiterer Stufen eine neue Fassung der HOAI vorhanden ist, erfolgt die Beauftragung der weiteren Stufen und deren Vergütung dennoch auf Basis der zum Vertragsschluss gültigen Fassung der HOAI.

Allgemein - Vergleichbarkeit der Angebote:

Für die Vergleichbarkeit der Angebote bitten wir darum, die Honorare konkret und nicht gerundet anzubieten.

Stufenweise Beauftragung

Eine stufenweise Beauftragung findet aus haushaltsrechtlichen Gründen statt. Für die Wertung der Angebote (inkl. Zuschlagskriterien) werden alle Stufen berücksichtigt und bewertet, konkret beauftragt werden jedoch vorerst die Leistungen der Stufe 1

Abschnittsweise Beauftragung bzw. Umsetzung:

Aus einer etwaigen bauabschnittweisen Umsetzung kann keine Erhöhung des Honorars abgeleitet werden

Reiseaufwendungen bei Besonderen Leistungen:

Reiseaufwendungen (inkl. Zeitaufwand) für Besondere Leistungen, die beim Auftraggeber oder auf der Baustelle zu erbringen sind, werden nicht gesondert vergütet, sondern sind in den Nebenkosten zu berücksichtigen. Dies gilt auch für Besondere Leistungen nach Zeitaufwand. Die An- und Abfahrtszeiten werden nicht als Zeitaufwand für die Besondere Leistung berücksichtigt.

Ich/Wir biete(n) die Ausführung der beschriebenen Leistungen wie folgt an:

(Blaue Felder sind von der Vergabestelle, gelbe vom Bieter auszufüllen)

Die anrechenbaren Kosten betragen voraussichtlich

Fachplanung Technische Ausrüstung (KG 300, 420, 470 u. 490 addiert!)

2.291.500,00 €

Diese Schätzung ist nicht verbindlich, sondern dient nur zur Vergleichbarkeit der Angebote

A. Grundleistungen

1. Fachplanung Technische Ausrüstung (KG 300, 420, 470 u. 490 addiert!)

Anrechenbare Kosten				2.291.500,00 €
Honorarzone gem. § 5 HOAI i.V.m. § 56 HOAI				III
Basishonorarsatz				373.828,98 €
Oberer Honorarsatz				425.749,92 €
Differenz				51.920,94 €
Zuschlag zum Basishonorar in % (entspricht Honorarsatz)				
Honorar für Grundleistungen (100%)				373.828,98 €
Stufe 1	Lph. 1	2%	nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI	7.476,58 €
	Lph. 2	9%	nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI	33.644,61 €
Stufe 2	Lph. 3	17%	nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI	63.550,93 €
	Lph. 4	2%	nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI	7.476,58 €
Stufe 3	Lph. 5	22%	nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI	82.242,38 €
Stufe 4	Lph. 6	7%	nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI	26.168,03 €
	Lph. 7	5%	nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI	18.691,45 €
Stufe 5	Lph. 8	35%	nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI	130.840,14 €
Honorar für 99% Leistungen nach § 55 Abs. 1 S. 2 HOAI				370.090,69 €
Zuschlag gem. Ziffer 6.1.5 des Vertrages				0,00 €
Abschlag gem. Ziffer 6.1.5 des Vertrages				0,00 €
Gesamthonorar Grundleistungen				370.090,69 €

B. Besondere Leistungen

zu erbringende Leistung	in Leistungsstufe	Vergütungsart	€ netto
OPTIONAL: Mitwirkung bei der Beantragung von Fördermittel (sofern Ergänzungen notwendig wären)	Stufe 1	Pauschale	
Bestandsaufnahme der Komponenten der bestehenden Kälteanlage	Stufe 1	Pauschale	
Aufnahme der auszubauenden und wieder einzubauenden Flexband	übergreifend	Pauschale	
OPTIONAL: Mitwirkung bei der Abrechnung von Fördermittel	Stufe 2	Pauschale	

Zwischensumme Besondere Leistungen

0,00 €

C. Stundensätze

für zusätzliche Leistungen auf Stundenbasis (jeweils in EUR) (vgl. Ziffer 6.3.2 des Vertrages)

Auftragnehmer/-in / Büroinhaber/-in	0,00 €
Für Mitarbeiter/-innen (Ingenieure/-innen)	0,00 €
Für technische Zeichner/-innen und sonstige Mitarbeiter/-innen mit vergleichbarer Qualifikation, die technische u. wirtschaftliche Aufgaben erfüllen	0,00 €

D. Zusammenstellung der Honorare

Summe Grundleistungen	370.090,69 €
Summe Besondere Leistungen	0,00 €
Zwischensumme	370.090,69 €
Nebenkosten	v. H. 0,00 €
Gesamtangebotssumme netto:	370.090,69 €
Umsatzsteuer	19,00% 70.317,23 €
Gesamtangebotssumme brutto:	440.407,92 €

E. Personaleinsatz des Auftragnehmers

Ein Austausch der nachfolgend benannten Projektverantwortlichen ist nur in Abstimmung mit dem Auftraggeber und nur unter der Voraussetzung zulässig, dass für das neue Personal mindestens die gleiche Qualifikation und berufliche Erfahrung nachgewiesen wird. Ein beabsichtigter Austausch ist unverzüglich mitzuteilen.

Als fachlich Verantwortliche für die Erbringung der vertraglichen Leistungen werden folgende Personen mit Namen und beruflicher Qualifikation benannt:		
Projektleitung	Name, Qualifikation:	
	Berufserfahrung in Jahren:	
stellvertretende Projektleitung	Name, Qualifikation:	
	Berufserfahrung in Jahren:	
Objektüberwachung (auf der Baustelle anwesend)	Name, Qualifikation:	
	Berufserfahrung in Jahren:	
stellvertretende Objektüberwachung (auf der Baustelle anwesend)	Name, Qualifikation:	
	Berufserfahrung in Jahren:	

Folgende Personen werden die vereinbarten Leistungen persönlich erbringen (vgl. Ziff. 4.2.1 des Vertrages)		
Leistungsstufe 1	Name, Qualifikation:	
Leistungsstufe 2	Name, Qualifikation:	
Leistungsstufe 3	Name, Qualifikation:	
Leistungsstufe 4	Name, Qualifikation:	
Leistungsstufe 5	Name, Qualifikation:	

F. Umfang der Leistungen

Die bisher beabsichtigten Ziele des Auftraggebers können mit der beabsichtigten Beauftragung der Grundleistungen und Besonderen Leistungen vollständig bearbeitet werden:

(mit Ja oder Nein antworten)

Nein, folgende Leistungen (aus dem eigenen Leistungsbild) sind aus unserer Sicht noch notwendig:

Siehe Anlage c) zum Angebotsblatt

G. Ein Nachunternehmereinsatz (§ 36 VgV) ist vorgesehen:

(mit Ja oder Nein antworten)

Name und Anschrift des Unternehmens	Leistungsinhalt / Leistungsphasen (Beschreibung der Teilleistung)	Anteil in v.H. der Gesamtleistung

Für jeden Nachunternehmer sind die Verpflichtungserklärung (Anlage a) zum Angebotsblatt) sowie die Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Anlage b) zum Angebotsblatt) beigefügt, sofern diese nicht bereits mit dem Teilnahmeantrag eingereicht wurden.

H. Erklärungen

- Darstellungen zu den Zuschlagskriterien (=Präsentation) sind dem Angebote beigefügt
- Es besteht Einverständnis mit den Vertragsbestimmungen einschließlich Anlagen (Vergabeunterlagen) und die Bereitschaft, auf Basis dieser Vertragsbestimmungen den Vertrag zu schließen (vorbehaltlich Anmerkungen unter F.)
- An dieses Angebot halten wir uns **bis zu zwei Monaten ab dem Schlusstermin für den Eingang dieses Angebots** gebunden.

(Ort, Datum, Aussteller; bei ARGE federführendes Büro)

Ist bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar, wird das Angebot ausgeschlossen.

Der Auftraggeber behält sich Anpassungen des Honorarblatts im Rahmen des Vergabeverfahrens bis zur finalen Angebotsabfrage vor.

Achtung: Abgabe nur über das Bieterool im richtigen Projektraum zulässig! Übersendung als Kommunikation führt zum Ausschluss!